



Schmitten, den 10. Juli 2022

Stellungnahme des Vorsitzenden der FWG Schmitten, anlässlich der Motorrad-Demo „Biker for Freedom e.V.“ auf dem Feldberg am 10. Juli 2022

Liebe Motorradfreundinnen und Motorradfreunde, sehr geehrte Besucherinnen und Besucher,

es ist uns ein großes Bedürfnis, die Initiative des Vereins Biker for Freedom und andere Motorradvereine, die sich mit dem Thema Straßensperrung am Feldberg auseinandersetzen, zu unterstützen.

Die FWG Schmitten setzt sich als unabhängige Wählergemeinschaft für die Belange von Schmitten ein. In dieser Rolle hat sich die FWG Schmitten bereits im letzten Jahr klar zum Thema Fahrverbote und den temporären Streckensperrungen für Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer positioniert.

Die FWG Schmitten spricht sich weiterhin und in aller Deutlichkeit gegen die aktuell vom Hochtaunuskreis durchgeführten und von der Bürgermeisterin der Gemeinde Schmitten befürworteten temporären Streckensperrungen aus.

- Es ist uns wichtig, vernünftige und rücksichtsvolle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer nicht mit Streckensperrungen zu bestrafen. Der liberale Gedanke wird bei uns großgeschrieben.
- Wir favorisieren intensive Kontrollen, auch in den Abendstunden und den Ortsteilen im unteren Weiltal.
- Die in der Vergangenheit durchgeführten Kontrollen haben positive Auswirkungen gezeigt - hier gilt es unserer Meinung nach anzuknüpfen und diese zu intensivieren.
- Eine temporäre Streckensperrung der Hauptverkehrsansbindung von Schmitten nach Oberursel ausschließlich für Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer ist schlichtweg diskriminierend.
- Gastronomiebetriebe sind auf ihre Gäste angewiesen und wir möchten die heimische Gastronomie fördern und nicht durch unsinnige Fahrverbote für Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer eine wichtige Einnahmequelle unterdrücken.
- Die Streckenfahrverbote führen zu einer wesentlich erhöhten Verkehrsdichte in den Ortsteilen Schmitten und Niederreifenberg, evtl. auch in Oberreifenberg, was für die FWG Schmitten keinesfalls eine hinnehmbare Situation ist. Einerseits sollen Ortsteile und Wohngebiete entlastet werden, aber andererseits wird der Verkehr nur auf andere Ortsteile verlagert und dadurch die Bewohner dieser Orte stärker belastet und benachteiligt.

FWG Vorstand	FWG Fraktion
Thomas Willroth	Rainer Löw



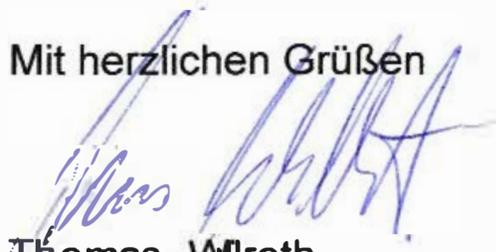
- Zahlreiche Kontrollen fanden überwiegend und fast ausschließlich im Bereich Hege- wiese/Sandplacken/Feldberg statt. Hier fordern wir zukünftig ebenfalls Kontrollen in allen weiteren Ortsteilen durchzuführen.

Wir wundern uns, dass diese Entscheidungen völlig über die Köpfe der Kommunalpolitik und der Bürgerinnen und Bürger hinweg beschlossen wurde, ohne die negativen Auswir- kungen zu bedenken. Weiterhin ist für uns unverständlich, warum der von der Bürger- meisterin im März 2021 auf einer Kundgebung, ebenfalls auf dem Feldberg angekündigte Versprechen, einen „runden Tisch“ besetzt mit allen Verbänden ins Leben zu rufen, nicht eingehalten wurde.

Ich kann Ihnen versichern, dass wir uns auch weiterhin gegen die angedachte Strecken- sperrung einsetzen werden. Daher fordert die FWG Schmitten die Verantwortlichen und Befürworter der Sperrungen auf, die Durchführung der Streckensperrungen zu überden- ken. Die FWG Schmitten ist bereit, offen über sinnvolle und zielführende Maßnahmen zu sprechen und deren Umsetzung zu unterstützen.

Ich wünsche Ihnen, dass diese heutige Motorrad-Demo ein voller Erfolg wird und hoffe das auch in der Zukunft viele Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer auf den gewohn- ten Strecken im Taunus, rund um Schmitten und im neu eröffneten Feldberghaus zu be- grüßen.

Mit herzlichen Grüßen


Thomas Willroth

- Vorsitzender der FWG Schmitten -

FWG Vorstand	FWG Fraktion
Thomas Willroth	Rainer Löw